



Gemeinde
Köniz

Der Gemeinderat

Landorfstrasse 1
3098 Köniz

T 031 970 91 11
www.koeniz.ch

Tamedia AG
Herr Pietro Supino
Präsident des Verwaltungsrats
Werdstrasse 21
8004 Zürich

Zuständige Verwaltungsstelle:

Godi Huber
Leiter Kommunikation

T 031 970 93 17
F 031 970 92 17
godi.huber@koeniz.ch

Köniz, 11. März 2009 hug

Stadt und Region Bern braucht zwei Tageszeitungen

Sehr geehrter Herr Verwaltungsratspräsident

Über 200 000 Menschen leben und lesen in der Stadt und Region Bern. Ein grosser Teil davon zählt dabei auf die beiden unabhängigen Tageszeitungen „Berner Zeitung“ und „Der Bund“. Gerade in schwierigen Zeiten bieten diese Titel durch ihre kompetenten Redaktionen eine publizistische Qualität und hohe Glaubwürdigkeit im unendlich grossen Meer der Informationen.

Als Agglomerationsgemeinde von Bern stellen wir immer wieder fest, dass die Regional-Redaktionen beider Zeitungen hervorragende Arbeit leisten. Konkurrenz beflügelt und ist der beste Garant für eine umfassende, rasche und unabhängige Information.

Der Gemeinderat von Köniz hat mit Besorgnis zur Kenntnis genommen, dass die Zeitung „Der Bund“ aufgrund wirtschaftlicher Zwänge ihre Unabhängigkeit verlieren soll. Verschiedene Modelle werden geprüft. Der Gemeinderat von Köniz spricht sich mit Nachdruck für eine Lösung aus, welche auch in Zukunft zwei bezahlte Tageszeitungen in der Stadt und Agglomeration Bern möglich macht. Über 200 000 Menschen brauchen eine Auswahl in der Berichterstattung und bei den Kommentaren. Die Redaktionen benötigen den Wettbewerb und die Bundeshauptstadt ist auf einen medialen Diskurs angewiesen. Ein Monopol wäre eine Katastrophe für die LeserInnen und kann auch nicht im Interesse der Verleger sein.

Der Gemeinderat von Köniz bittet die Verantwortlichen der Tamedia AG, diese Überlegungen in den Entscheid über die Zukunft der Tageszeitung „Der Bund“ einzubeziehen.

Im Namen des Gemeinderates

Luc Mentha
Gemeindepräsident

Kaj Rennenkampff
Stellvertreter Gemeindeschreiberin

Kopie:

- Herrn Artur K. Vogel, Chefredaktor „Der Bund“
- Aktionskomitee „www.rettet-den-bund.ch“